

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51586
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 46
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20465,8945
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**     **kein gesetzl. Schutz**     **kein gesetzlich geschütztes Biotop**     **Schutz nur teilweise**     **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Extensiv genutztes Grünland (Mahd), bei der Kartierung von 1988 noch nicht verzeichnet, wahrscheinlich auf einem ehemaligen Ackerstandort entstanden.  
 Der Vegetationsbestand wird von Gräsern dominiert, v.a. von Rotem Straußgras, Quecke und Wiesen-Lieschgras; Kräuter finden sich eingestreut, bspw. Kl. Braunelle, Schafgarbe und Ampfer.  
 Der Bewuchs ist lückig, es finden sich Fahrspuren sowie Ablagerungen von Mähgut. In den tieferliegenden Parzellen wie ehemaligen Gräben und den Fahrspuren finden sich noch einige Feuchzeiger wie Sumpf-Weidenröschen, Schwaden und Schilf, dazwischen finden sich trockenere Parzellen mit Rainfarn, Hirtentäschelkraut u.a.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	f	feucht, nass (f)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordwestlich an den Marschbahndamm angrenzend			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Acker, Grünland (extensiv)			
<b>Rechtswert (X)</b>	574588	<b>Hochwert (Y)</b>	5923324	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Kirchwerder (607)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>				
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

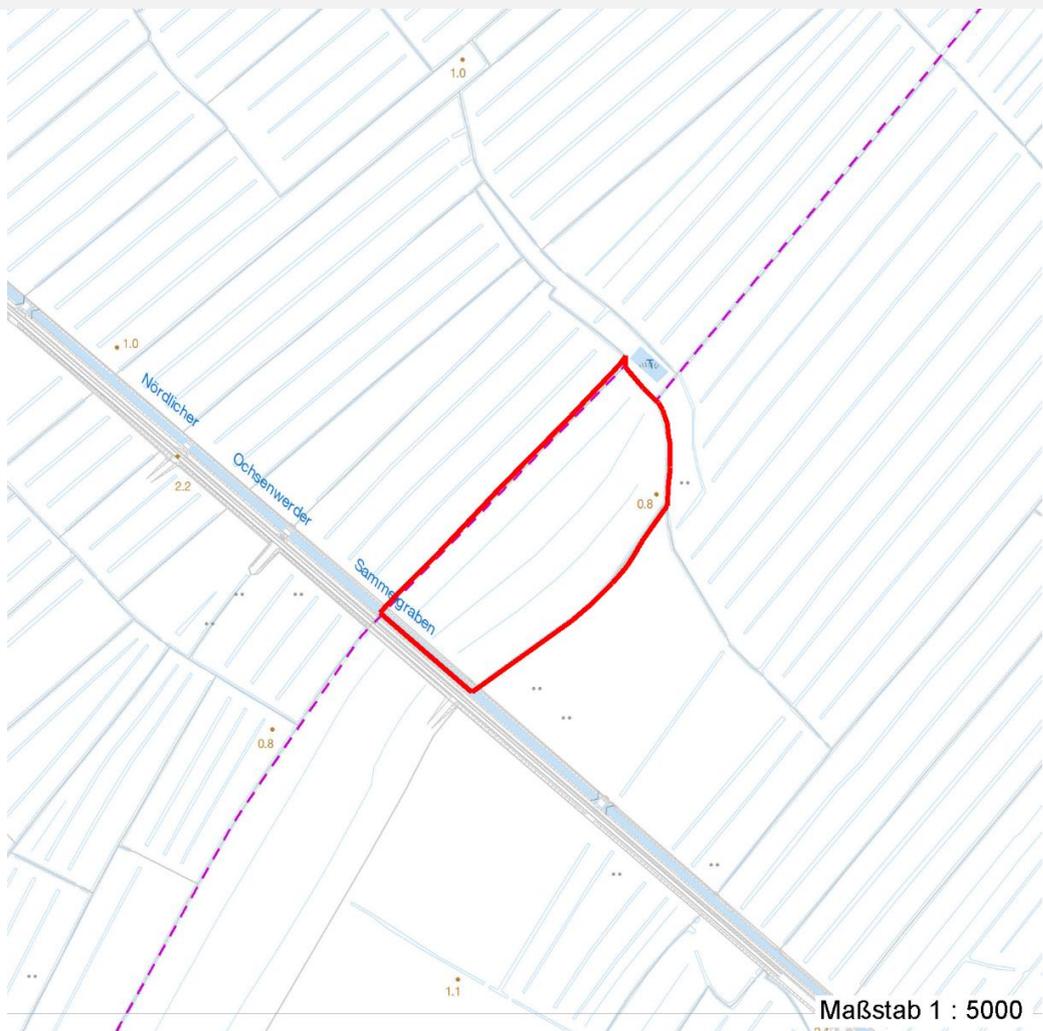
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51586
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 46
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20465,8945
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51586	51631	7422	41	29.06.2005	N	7424	87
51586	51591	7422	144	29.06.2005	N	7424	10101

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46647	0	7422_23_240997_1.JPG	SW

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Umbruch

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51586
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 46
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20465,8945
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Artenreich Wichtige ökologische Ausgleichsfläche Zusammen mit angrenzenden, extensiv genutzten Grünländereien ein großflächiges Feuchtgrünland bildend, das sich inmitten von ackerbaulich genutzten Flächen befindet. Flächenpotential
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Heuschrecken Biozidfreier Streifen WIEDERVERNAESSUNG Beibehaltung der derzeitigen Bewirtschaftung bzw. Pflege Beibehaltung der extensiven Nutzung durch Pflege-Mahd, das Mähgut sollte aber abtransportiert werden, um eine Eutrophierung zu vermeiden; Vermeidung von mechanischen Schädigungen an der Vegetation; denkbar wäre eine Wiedervernässung der Fläche Vermeidung von Eutrophierung
<b>Größe</b>	
Breite	100.00 m

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7422_23_240997_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	Grünland	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>	SW	<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
- <b>Zusatz</b>	feucht, nass (f)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51586
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7422</b> 7424
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Fünfhausen
<b>Bearbeitung</b>	MIL	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>23</b> 46
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.09.1997
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20465,8945
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	80 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		K1													
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		K1													
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		K1													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		K1													
Bromus hordeaceus (Weiche Tresse)	7	w		K1													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		K1													
Chenopodium spec. (Gänsefuß)	7	w		K1													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1													
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		K1													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		K1									V	V			
Galeopsis speciosa (Bunter Hohlzahn)	7	w		K1													
Geranium spec. (Storchschnabel)	7	w		K1													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1													
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		K1													
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	w		K1													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		K1													

